



# Landratsamt Rottal–Inn



Landratsamt Rottal-Inn · Postfach 12 57 · 84342 Pfarrkirchen

An die  
Städte, Märkte und Gemeinden  
im Landkreis Rottal-Inn

**Fachbereich:** Öffentliche Sicherheit und  
Ordnung, Verwaltungsvollzug

Ansprechpartner: Herr Borchert

Telefon: 08561 20-166

Telefax: 08561 20-190

kats@rottal-inn.de

Anschrift: Ringstraße 4-7, Gebäude 5  
84347 Pfarrkirchen

Ihre Nachricht:  
Datum/Zeichen

Unser Zeichen: SG 31

Pfarrkirchen, 22.08.2024

## **Warnung der Bevölkerung; bundesweit einheitlicher Sirenenprobealarm am 12.09.2024 ab 11.00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit einem Heulton von einer Minute wird am Donnerstag, den **12.09.2024 ab 11.00 Uhr** im Rahmen eines bundesweiten Probealarms auch in 20 Gemeinden unseres Landkreises (Markt Bad Birnbach, Gemeinde Bayerbach, Gemeinde Dietersburg, Stadt Eggenfelden, Gemeinde Falkenberg, Markt Gangkofen, Gemeinde Geratskirchen, Gemeinde Hebertsfelden, Gemeinde Julbach, Gemeinde Kirchdorf a. Inn, Markt Massing, Gemeinde Mitterskirchen, Stadt Pfarrkirchen, Gemeinde Rimbach, Gemeinde Schönau, Stadt Simbach a. Inn, Gemeinde Unterdietfurt, Gemeinde Wittibreut, Markt Wurmansquick, Gemeinde Zeilarn) die Auslösung des Sirenenwarnsystems geprobt.

Der Heulton soll die Bevölkerung bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit veranlassen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

Der Probealarm dient dazu die Funktionsfähigkeit des Sirenensystems zu überprüfen und die Bevölkerung auf die Bedeutung des Sirenensignals hinzuweisen. Weitere Informationen zum Probealarm, sind auf der Homepage des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration unter

<https://www.innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/index.php> abrufbar.

Die lokalen Printmedien, wie der Rottaler Anzeiger, die Passauer Neue Presse Ausgabe Pfarrkirchen Simbach, sowie das Wochenblatt und der Vilstalbote für den Landkreis Rottal-Inn werden informiert und um entsprechende Veröffentlichung gebeten.

Außerdem erfolgt eine Meldung über die App BIWAPP/MOWAS u. Cell Broadcast über den BUND.

Mit freundlichen Grüßen

M. Borchert